

Xtetr BCR - Bedienungsanleitung

Vielen Dank für den Kauf des Controller Overlays, mit dem die Bedienung des Tetra von Dave Smith Instruments/Sequential um ein Vielfaches intuitiver wird. In dieser Anleitung findest du alle wichtigen Informationen zur Installation und der Bedienung von Xtetr BCR mit dem Behringer BCR2000.

Für den schnellen Einstieg ist es empfehlenswert, nach der Installation zuallererst die < > Pfeiltasten (unterer Bereich, rechts - Bild 2) zu drücken und dann die obere hellgraue Navigations-Anzeige (Bild 1) zu beobachten. So wird schnell klar wie sich alle Parameter intuitiv und übersichtlich steuern lassen, auch ohne dieser Anleitung.

Inhaltsverzeichnis

• Installation des Templates	__Seite 1
• Navigation (global)	__Seite 2
• Navigation (obere 8 Regler)	__Seite 2
• Arpeggiator, Sequencer & Velocity Assign	__Seite 3
• Multimode & globale Einstellungen	__Seite 3
• Push It! Button	__Seite 4
• Buttons BCR2000 Programmierung	__Seite 4

Installation des Templates

- Schließe den BCR2000 an einen Computer per USB an.
- Setze den BCR2000 in den USB-Mode (EDIT+STORE, Regler 1 auf „u-1“ drehen, dann EXIT drücken)
- Öffne die erhaltene Datei „xtetr_bcr_xxx.syx“ in einem der kostenlosen Sysex-Programme (Windows: MIDI OX, Mac OSX: Sysex Librarian), wähle dann den BCR2000 als Ziel aus und sende die Datei an diesen. Der Ladevorgang dauert etwas (die Anzeige vom BCR2000 Display rotiert), währenddessen die Verbindung nicht trennen!
- Ist die Datei fertig geladen (kein Rotieren im Display mehr), den BCR zurück in den Standalone-Mode setzen (EDIT+STORE, Regler 1 auf z.B. „S-1“ drehen, dann EXIT drücken)
- Im Tetra (Global Menu) ist „M Param Rec: All“ und MIDI Channel 1 einzustellen.
- Der BCR2000 ist nun komplett einsatzbereit!

ACHTUNG: Beim Senden der Sysex-Datei an den BCR2000 werden die ersten 10 Templates überschrieben! Falls nötig, mache bitte vorher ein Backup!

Um den vollen Funktionsumfang nutzen zu können, sollte der DSI Tetra die aktuelle Firmware (Main 1.6.19 und Voice 1.5.12) installiert haben. Diese findest du im DSI Forum (dsiforum.com, forum.sequential.com), oder frage den DSI Support nach diesen Updates.

Navigation (global)

Im Wesentlichen bildet die gesamte Oberfläche des Overlays immer einen kompletten Layer oder Voice/Kanal ab. Also ist entweder Layer A oder B, oder Multi/Kanal 1-4 (siehe Kapitel Multimode) selektiert und somit bereit zum sofortigen Editieren.

Die Regler/Buttons besitzen einen „MAIN PARAMETER“ (weiß, unterhalb des Reglers/Buttons) und meist einen „SUB PARAMETER“ (hellblau, oberhalb des Reglers/Buttons). Mit den < > Pfeil-Tasten (Bild 2) schaltet man zwischen MAIN und SUB (bzw. LAYER A/B, MULTI 1-4) um.

Um stets die Übersicht zu haben, welche Ebene man nun editiert (MAIN/SUB, LAYER A/B, MULTI 1-4), gibt es im oberen Bereich eine Navigations-Anzeige, welche hellgrau hinterlegt ist (Bild 1).

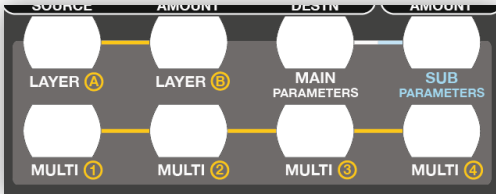


Bild 1 (globale Navigationsübersicht)

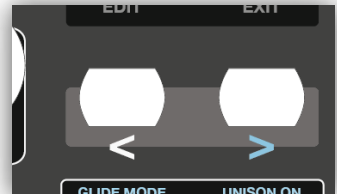


Bild 2 (< > Pfeiltasten)

Leuchten z. B. „MULTI 2“ und „MAIN PARAMETERS“, werden auf Multi/Kanal 2 alle weißen Hauptparameter gesteuert. Leuchten hingegen z. B. „LAYER B“ und „SUB PARAMETERS“, werden in Layer B die hellblauen Sub Parameter gesteuert. Das rote Display des BCR2000 ist für die Navigation nicht zu beachten.

ACHTUNG: Die Navigation geschieht **immer** mit den weiß/blauen < > Pfeiltasten (Bild 2). Die Buttons der oben abgebildeten Navigations-Anzeige (Bild 1) dienen **nur zur Übersicht**, diese Tasten sind nicht zu drücken.

Navigation (obere 8 Regler)



Bild 3 (Navigation obere 8 Regler)

Die obersten 8 Drehregler (Bild 4) haben weitere Funktionen, wie z. B. LFO 1-4, Modulation 1-4, Envelope 3, Arpeggiator und den Sequenzer. Diese Bediengruppen werden durch das Drücken der 4 rechten Buttons selektiert (Bild 3).

Navigiert man z. B. in LAYER A mit den < > Pfeiltasten (s. Bild 2) zu MAIN PARAMETERS - und drückt dann den oberen linken Button (LFO/MOD1, Bild 3), steuern die oberen Regler LFO 1 und Modulation 1 von Layer A.

Befindet man sich hingegen im SUB PARAMETERS Menü und drückt denselben Button, steuern die oberen 8 Regler Envelope 3 und Modwheel (Assign).

Arpeggiator, Sequencer & Velocity Assign

Wie beschrieben, würde man also in den ARP/SEQ/VELO Modus gelangen, indem man den SUB Modus auswählt und dann den entsprechenden Button ARP/SEQ/VELO drückt (Bild 3).

Dreht man den ARP OFF/ON Regler (Bild 4) wird der Arpeggiator aus-/angeschaltet, drückt man den selbigen, aktiviert sich die Latch Funktion. Auf Wunsch können Sequencer 2-4 „stummgeschaltet“ werden (**Vorsicht:** in diesem Fall werden die Destinations von Sequencer 2-4 auf „Off“ gesetzt). Das Stummschalten geschieht durch das Drücken des PUSH=KILL2-4 Reglers.



Bild 4 (Arpeggiator, Sequencer & Velocity)

Für die Editierung der 16 Steps von Sequencer 1 stehen die Buttons SEQ STEP 1-8 und SEQ STEP 9-16 zur Verfügung (im Navigationsfeld für die oberen 8 Regler, Bild 3).

Multimode & globale Einstellungen

Der multitimbrale Modus (4 monophone Synthesizer mit 4 Kanälen) wird durch das Drücken von MULTI MODE aktiviert (Bild 5). Der Tetra empfängt und sendet nun auf MIDI Kanal 1-4. Mit STEREO/QUAD befindet sich am Audio Output des Tetras entweder ein Stereosignal oder 4 einzelne Monosignale (z. B. für den Multimode). Außerdem kann der Synth-Modus zwischen Normal, Stack und Split (NRM/STK/SPLT) umgeschaltet werden und der Split Point von C1 bis C9 gesetzt werden (SPLT PNT C1-9). Soll sich der Tetra mit einem externen Gerät synchronisieren (MIDI Clock), ist der CLOCK EXT Button zu drücken (Bild 5).

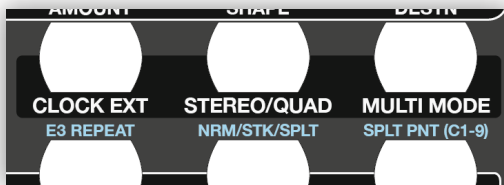


Bild 5 (Multimode & globale Einstellungen)

ACHTUNG: Die globalen Funktionen (Bild 5) sind **nur** in MULTI 1 (LAYER A) verfügbar!

Push It! Button



Bild 6 (Push It! Button)

Dieser Button (Bild 6) hat nicht die selben Funktion wie der „Push it!“ Button vom DSI Tetra. Hiermit kann man jedoch spontan den Klang vorhören sowie auch die Tonhöhe verändern, was dann über die herkömmliche BCR2000 Programmierung geschieht.

Buttons BCR2000 Programmierung

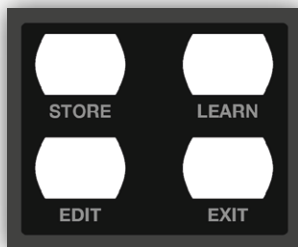


Bild 7 (BCR2000 Programmierung)

Die herkömmlichen Buttons zur Programmierung des BCR2000 (Bild 7) stehen weiterhin zur Verfügung und die oberen zugehörigen 8 Regler sind hierfür weiterhin (dezent) beschriftet. So können auf Wunsch weitere eigene Templates erstellt werden.

Viel Spaß & ein gelungenes Schrauben mit dem Controller Overlay von  **mpano!**